Stadt Kitzingen

AMT:	2
Sachgebiet:	20
Vorlagen.Nr.:	165/2010
Datum:	15.09.2010

Sitzungsvorlage an den

Finanzausschuss	21.09.2010	öffentlich	zur Vorberatung
Stadtrat	30.09.2010	öffentlich	zur Entscheidung

Kitzingen, 15.09.2010 ..... Amtsleitung	Mitzeichnungen:	Kitzingen, 15.09.2010 ..... Oberbürgermeister

Bearbeiter:	Angelika Schmitt	Zimmer:	25
E-Mail:	angelika.schmitt@stadt-kitzingen.de	Telefon:	09321/20-2006
Maßnahme:	Beginn:	Ende:	

Antrag des Haus Marienthal e. V. Schweinfurt auf Gewährung eines Zuschusses für den Neubau eines Kinderhortes in der Flugplatzstraße 40 in Kitzingen

Beschlussentwurf:

Dem Haus Marienthal e. V. Schweinfurt wird für den Neubau eines Kinderhortes in der Flugplatzstraße 40 bei entsprechender Förderung durch die Regierung von Unterfranken ein Zuschuss in Höhe von max. 853.100 € gewährt.

Davon entfallen anteilig max. 469.300 € auf die Stadt Kitzingen und 383.800 € auf die Regierung von Unterfranken.

Sachvortrag:

Das Haus Marienthal beabsichtigt in der Flugplatzstraße 40 den Neubau eines Kinderhortes mit 56 Plätzen.
Derzeit ist der Kinderhort mit 28 Plätzen vorübergehend im Frieda-von-Soden-Haus in der Kanzler-Stürtzel-Straße untergebracht, da der Kinderhort in der Flugplatzstraße nach einem Wasserschaden unbewohnbar ist.
Der bisherige Hort in der Flugplatzstraße 40 soll komplett abgerissen und dort ein Neubau mit 56 (bisher 28) Hortplätzen entstehen.
Mit Schreiben vom 04.08.2010 hat das Haus Marienthal die Bedarfsanerkennung von 56 Hortplätzen bei der Stadt Kitzingen beantragt, da für das neue Schuljahr zu den bereits vorhandenen 28 Plätzen noch weitere 20 Neuanfragen hinzugekommen sind (siehe Beschussvorlage SG 13).
Die Gesamtkosten der Maßnahme belaufen sich gemäß der Kostenschätzung des Architekten vom 13.08.2010 auf 2.674.376,76 €.

Der Neubau des Kinderhorts wird nach Kostenrichtwerten gefördert und nicht nach den tatsächlichen Kosten, somit errechnet sich folgende Zuwendung:

Kostenrichtwert: 3.420,00 € pro m²
Förderfähige Hauptnutzfläche: 374,16 m²
374,16 m² x 3.420,00 € = 1.279.627 € = zuwendungsfähige Kosten

Voraussichtliche Zuwendung der Stadt Kitzingen (Art. 27 Abs. 3 BayKiBiG) an das Haus Marienthal 1.279.627 € x 66,666 % = rd. 853.100 €.

Davon voraussichtliche Zuwendung der Regierung von Unterfranken an die Stadt Kitzingen von ca. 45 %:
853.100,00 € x 45 % = 383.800 €

Voraussichtliche Zuwendungen:

	853.100,00 €	Gesamtzuschuss Stadt Kitzingen und Regierung von Unterfranken
./.	383.800,00 €	Anteil Regierung von Unterfranken
	469.300,00 €	**Anteil Stadt Kitzingen**

In den Haushaltsjahren 2010 und 2011 sind keine Mittel für eine Zuwendung für den Neubau des Kinderhortes veranschlagt, da die Maßnahme in der Finanzverwaltung bisher nicht bekannt war.
Es könnten im Haushaltsjahr folgende Ansätze gebildet werden:

	Ausgaben	Einnahmen
2011	600.000 €	270.000 €
2012	253.100 €	113.800 €

gegebenenfalls müssten andere Baumaßnahmen verschoben werden.

Bei der zeitlichen Veranschlagung bzw. der Höhe der Einnahmen handelt es sich um reine Vermutungen, da noch nicht abgeschätzt werden kann, in welcher Höhe und insbesondere in welchem Zeitraum Bewilligungen von der Regierung von Unterfranken ausgesprochen werden.

Anlagen:
--